



Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses

Termin Donnerstag, 09.09.2021, 17:00 bis 17.55 Uhr

Ort Rathaus
Großer Sitzungssaal

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1	Regularien
1.1	Eröffnung der Sitzung
1.2	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
1.3	Feststellung der Beschlussfähigkeit
1.4	Feststellung der Tagesordnung
1.5	Genehmigung der Niederschrift
2	Bestellung einer Schriftführerin und einer stellvertretenden Schriftführerin Vorlage: 14-001-2021
3	Befangenheitsprüfung
4	Einwohnerfragestunde
5	Stellungnahme zu den Feststellungen und Empfehlungen im Prüfbericht 2020 der Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen (GPA NRW) Vorlage: 20-030-2021
6	Vorstellung und Einführung in die Stellung und in die Aufgaben des Rechnungsprüfungsausschusses Vorlage: 14-002-2021
7	Stellung, Auftrag und Weiterentwicklung der örtlichen Rechnungsprüfung Vorlage: 14-003-2021
8	Mitteilungen und Anfragen



Protokoll

Öffentlicher Teil

TOP 1 Regularien

TOP 1.1 Eröffnung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende begrüßt die Sitzungsteilnehmer und eröffnet die 1. Ausschusssitzung des Rechnungsprüfungsausschusses um 17:00 Uhr.

TOP 1.2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Der Ausschussvorsitzende stellt die form- und fristgerechte Einladung fest.

TOP 1.3 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ausschuss ist beschlussfähig.

TOP 1.4 Feststellung der Tagesordnung

Eine Änderung oder Erweiterung der Tagesordnung wird nicht gewünscht.

Bevor in die weitere Beratung der Tagesordnung eingestiegen wird, stellen sich die Amtsleiterin des Prüfungsamtes, Frau Susanne Frindt-Poldauf, und die Prüferin Frau Alina Frauenrath den Mitgliedern des Ausschusses vor und skizzieren ihren persönlichen Werdegang.

TOP 1.5 Genehmigung der Niederschrift

Die Niederschrift der Rechnungsprüfungsprüfungsausschusssitzung vom 19.08.2020 wird einstimmig genehmigt.

TOP 2 Bestellung einer Schriftführerin und einer stellvertretenden Schriftführerin Vorlage: 14-001-2021

Da keine Wortmeldungen bestehen, lässt der Vorsitzende über den Beschlussvorschlag abstimmen:

Beschluss:

Frau Alina Frauenrath wird als Schriftführerin und Frau Anja Schwerz als stellvertretende Schriftführerin für den Rechnungsprüfungsausschuss bestellt.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig	x
Mehrheitlich	



	Gesamt	CDU	SPD	WG	Grüne	Linke	FDP
Zustimmung	14	6	2	3	1	1	1
Ablehnung							
Enthaltung							

TOP 3 Befangenheitsprüfung

Es erklärt sich niemand für befangen.

TOP 4 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 5 Stellungnahme zu den Feststellungen und Empfehlungen im Prüfbericht 2020 der Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen (GPA NRW)
Vorlage: 20-030-2021

Einleitend zeigt Herr Bürgermeister Ritsche auf, dass die Prüfungen der überörtlichen Gemeindeprüfungsanstalt NRW (GPA NRW) alle 5 Jahre erfolgen. Dem Bericht kann entnommen werden, dass der Prüfung von Kennzahlen ein hoher Stellenwert entgegengebracht wurde. Die Gemeindeprüfungsanstalt gibt im Vorfeld die zu prüfenden Bereiche bekannt, jedoch nicht welche Erwartungen im Einzelnen an die Bereiche gestellt werden. Herr Bürgermeister Ritsche zeigt auf, dass eine verbindliche Vorgabe von Kennzahlen im Vorfeld besser wäre. Grundsätzlich sei er zufrieden mit dem Bericht, was er mit dem Beispiel der Personalauslastung der Verwaltung unterstreicht.

Herr Müller schlägt vor, den Bericht in seinen fünf Teilberichten zu beraten und dabei insbesondere auf die Feststellungen des Berichts einzugehen.

Teilbericht Finanzen

Herr Müller greift die Feststellung der GPA NRW auf, dass die Ansätze für investive Auszahlungen zu hoch angesetzt werden und erfragt wie zukünftig mit dieser Problematik umgegangen werden soll.

Herr Fritz antwortet, dass den geplanten Ansätzen häufig nicht genügend Personalkapazitäten gegenüberstehen, so dass die geplanten Maßnahmen nicht umgesetzt werden können. So werden sich voraussichtlich auch zukünftig zu hoch angesetzte Planansätze nicht gänzlich vermeiden lassen.

Herr Heinz zeigt auf, dass realistische Ansätze gebildet werden sollten.

Herr Bürgermeister Ritsche erläutert anhand des Beispiels einer investiven Anschaffung inklusive der entstehenden Abschreibungen, dass ein zu hoher Planansatz kein Nachteil für den Bürger darstellt.

Herr Benner merkt an, dass der Bericht der Gemeindeprüfungsanstalt einen Hinweis auf eine sparsame Personalausstattung der Stadt Wülfrath enthält.



Teilbericht Beteiligungen

Herr Müller nimmt Bezug auf die Feststellung zur Datenerhebung und –vorhaltung und bittet die Verwaltung um weitere Erläuterung.

Herr Fritz antwortet, dass der Digitalisierungsprozess vorangetrieben werden soll. Die Stadt Wülfrath verfügt über zwei große Beteiligungen, in deren Prozesse die Politik stark eingebunden ist, so dass trotzdem eine hohe Transparenz vorhanden ist.

Teilbericht Hilfe zur Erziehung

Herr Heinz nimmt Bezug auf die Feststellungen zu den Kennzahlen, dem Berichtswesen, der Software und der Personalausstattung und bittet die Verwaltung um ergänzende Informationen.

Frau Berster erläutert, dass die Prüfung der Gemeindeprüfungsanstalt NRW mit hohem Aufwand verbunden war. Die durch die Gemeindeprüfungsanstalt geforderten Kennzahlen konnten der Software nicht entnommen werden, so dass diese händisch zusammengetragen werden mussten.

Es sei beabsichtigt, ein Gespräch mit dem Softwarehersteller zu führen, um die Feststellungen der Gemeindeprüfungsanstalt zukünftig ausräumen zu können.

Bezüglich der Personalbemessungen teilt sie mit, dass ein Gespräch mit dem Personalamt stattgefunden hat und der Einstieg in die Personalbemessung derzeit geplant wird.

Teilbericht Bauaufsicht

Auf Nachfrage von Herrn Heinz antwortet Herr Bürgermeister Ritsche, dass die Laufzeiten derzeit nicht erfasst werden, die Laufzeiten aber derzeit nicht zu lang sein können, da ihm keine Beschwerden aufgrund zu langer Laufzeit bekannt sind. Herr Bürgermeister Ritsche sichert zu, dass die Laufzeiten zukünftig als Kennzahl im Haushalt erfasst werden. Er zeigt jedoch auf, dass der Zugewinn für den Bürger durch die Erfassung gering ausfällt.

Frau Windrath-Neumann spricht sich für die Einbindung von Kennzahlen aus, zumal wenn diese gemeinsam mit den Mitarbeitenden erarbeitet würden.

Teilbericht Vergaben

Zu diesem Teilbericht bestehen keine Wortmeldungen.

Da keine weiteren Wortmeldungen bestehen, lässt der Vorsitzende über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss:

1. Der Rechnungsprüfungsausschuss nimmt den Prüfbericht 2020 der GPA NRW, das GPA Kennzahlenset sowie die Stellungnahme der Gesamtverwaltung zur Kenntnis und unterrichtet den Rat über die wesentlichen Inhalte des Prüfungsberichtes sowie über das Ergebnis seiner Beratung.

Abstimmung:

Einstimmig	x
Mehrheitlich	



	Gesamt	CDU (6)	SPD (3)	WG (3)	Grüne (3)	Linke (1)	FDP (1)
Zustimmung	16	6	2	3	3	1	1
Ablehnung							
Enthaltung							

TOP 6 Vorstellung und Einführung in die Stellung und in die Aufgaben des Rechnungsprüfungsausschusses
Vorlage: 14-002-2021

Frau Frindt-Poldauf zeigt auf, dass die Vorlagen zu Tagesordnungspunkt 6 und 7 umfassender gestaltet wurden und aufgrund der Corona-Situation auf Präsentationen verzichtet wird.

Sie weist darauf hin, dass der Vorlage als Anlage die aktuelle Rechnungsprüfungsordnung des Kreises angefügt ist und erläutert, dass diese gerade überarbeitet und unter anderem an das 2. NKF-Weiterentwicklungsgesetz angepasst wurde. Die Neufassung der Rechnungsprüfungsordnung des Kreises soll im Dezember 2021 im Kreistag beschlossen werden. Im nächsten Sitzungsturnus werde die Neufassung der Rechnungsprüfungsordnung auch den zuständigen Ausschüssen der Stadt Wülfrath zur Kenntnis vorgelegt.

Aktuell finde auch die Abstimmung des Entwurfs der Neufassung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Kooperation in der Rechnungsprüfung zwischen den Verwaltungen statt, die dann ebenfalls im nächsten Sitzungsquartal den Gremien des Kreises und der Stadt zur Beratung und Entscheidung vorgelegt werden soll.

Da keine Rückfragen bestehen, nimmt der Ausschuss den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

TOP 7 Stellung, Auftrag und Weiterentwicklung der örtlichen Rechnungsprüfung
Vorlage: 14-003-2021

Da keine Wortmeldungen bestehen, nimmt der Ausschuss die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

TOP 8 Mitteilungen und Anfragen

Herr Bürgermeister Ritsche erläutert die Kosten, die für die Prüfung der Gemeindeprüfungsanstalt NRW entstanden sind.

Der Ausschussvorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung und stellt die Nichtöffentlichkeit her.



anwesend

Ratsmitglied

Herr Frank Berg
Herr Walter Brühland
Herr Udo Eigen
Frau Kurtula Gößl
Herr Reiner Heinz
Herr Gerd Langner
Herr Claus Leifeld
Herr Thomas May
Frau Iris Michel
Herr Lothar Müller
Herr Michael Neumann
Herr Wolfgang Preuß
Herr Max Schultheiss
Herr Jörg Schwind
Herr Udo Switalski
Frau Andrea Windrath-Neumann

Verwaltungsmitarbeiter/in

Herr Marcus Benner
Frau Michaele Berster
Herr Peter Clevenhaus
Frau Alina Frauenrath
Frau Susanne Frindt-Poldauf
Herr Paul-Georg Fritz
Herr Markus Hein
Herr Rainer Ritsche

Wülfrath, den 28. September 2021

()
Ausschussvorsitzende/er

()
Schriftführer/in

Die Niederschrift ist im Original unterschrieben. Das Dokument wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.